

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 13.11.2019

Gesundheitsforum – „Aktuelles zum hüftgelenksnahen Oberschenkelbruch“

Das unfallchirurgische Team von PD Dr. Emmanouil Skouras informiert am Mittwoch, den 27.11.2019, um 18.00 Uhr im St. Franziskus-Hospital. Der Eintritt ist frei. Nach dem theoretischen Teil können Fragen im Publikum gestellt werden.

In der Veranstaltungsreihe „Wenn Bewegung schmerzt“ geht es am Mittwoch, 27.11.2019, ab 18.00 Uhr im St. Franziskus-Hospital um den hüftgelenksnahen Oberschenkelbruch. Privat-Dozent Dr. Emmanouil Skouras, Chefarzt der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie am St. Franziskus-Hospital, stellt mit seinem Team die Verletzungsmuster, Therapiemöglichkeiten und Besonderheiten der Verletzung vor. Diese betreffen Oberschenkelhalsbrüche und Brüche des Oberschenkelknochens in Bereichen des großen und kleinen Rollhügels.

Bei jüngeren Patienten sind diese zumeist die Folge von schweren Unfällen unter erheblicher Krafteinwirkung. Bei älteren Patienten reicht dagegen oft ein einfacher Sturz, um gravierende Brüche z.B. am Oberschenkelhals zu verursachen. Früher nahmen diese Brüche bei älteren Menschen einen sehr schweren Verlauf und endeten nicht selten in der Pflegebedürftigkeit. Heute bietet die moderne Unfallchirurgie auch für hochbetagte Patienten durchaus gute Behandlungsmöglichkeiten.

Die Unfallchirurgie des St. Franziskus-Hospital Köln stellt aktuelle Operationsverfahren vor und beantwortet Fragen aus dem Publikum. Die Veranstaltung findet im Hörsaal, 1. OG statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt Presse:

Iris Gehrke

Unternehmenskommunikation

Schönsteinstr. 63, 50825 Köln

Tel 0221 5591-1042 Mobil 0179 450 5483

Fax 0221 5591-1022 Mail iris.gehrke@cellitinnen.de